

LLOYD COLE

04. März 2020 | Stuttgart, Im Wizemann

Zum Glück gibt es im Zeitalter von UK-Hochglanz-Kommerzpop noch den einen oder anderen Künstler, der einem mit lyrischem und musikalischem Charme den Glauben an gute Popmusik bewahren kann. Danke **LLOYD COLE!**

Der Engländer mit dem Gespür für außergewöhnliche Songs ist Philosoph, Musiker und Schriftsteller in einer Person. In den harmonischen Cole-Pop, der stark von Folk-Elementen bestimmt wird, fließen viele literarische Bilder mit ein und zwingen den Zuhörer zum Mithören und Mitdenken. Dabei verpackt Cole seinen textlichen Anspruch in so zuckersüße Melodien, dass es wirklich nicht schwerfällt, sich mit dieser Musik zu beschäftigen, ja ihr geradezu zu verfallen. Die warme unaufdringliche Stimme des nachdenklichen Künstlers tut ein Übriges, um Melodie, Melancholie und Message zu wirklich guter Popmusik zu verschmelzen.

Was Paul Weller für die Mods und Noel Gallagher für den Britpop ist, das ist **LLOYD COLE** für den UK-Soul. 1982 gründet er zusammen mit einigen Mitstudenten die Commotions, um soulige und poppige Sounds im United Kingdom wieder salonfähig zu machen. Bereits das zwei Jahre später veröffentlichte Debüt „Rattlesnakes“ lässt Kritiker und Konsumenten auf- und zuhören. Mit weiteren erfolgreichen Alben dominieren Cole & Co. in ihrer Heimat das Popgeschehen in den 80ern und erreichen Helden- und Kultstatus. Im darauffolgenden Jahrzehnt stellt sich der heute 58-jährige Brite stilistisch und global breiter auf und geht auf Solopfad nach New York. Zu Beginn des neuen Millenniums setzt Cole künstlerisch noch einen oben drauf. Ausflüge in Electronica- und Rockgefilde stellen die Vielfältigkeit des passionierten Poppers unter Beweis. Die 2004er Live- und Studioreunion von **LLOYD COLE** And The Commotions „adelt“ ihn endgültig. Besonders die intensiven Live-Performances machen Cole und seine jeweiligen Begleitmusiker so speziell und besonders. Diverse Compilations mit Hits und oder Raritäten untermauern die Ausnahmestellung des Soulman weiter.

Unermüdlich auf den Bühnen der Heimat und der ganzen Welt unterwegs, sind ausverkaufte Shows vor allem in England inzwischen an der Tagesordnung. Seit 2006 lässt sich Cole wieder verstärkt in Deutschland blicken, wenn auch in bedauerlicherweise viel zu großen Abständen. Vor Kurzem hat das neue Album „Guesswork“ das Licht der Welt erblickt. Erneut gibt sich Cole cool und elektronisch ja stellenweise sogar etwas wavig. Besonders lyrisch aber auch klanglich ist „Guesswork“ eine weitere Meisterleistung in einer ohnehin schon beachtlichen Diskografie, mit der er unter dem Motto „From Rattlesnakes To Guesswork“ gerade karriereumspannende großartige Konzerte gibt. Von frühen Hits wie „Perfect Skin“ bis zu aktuellen Genialitäten wie „The Afterlife“ gibt es auf der Tour, die nächstes Jahr nach Deutschland führt, alles zu erleben, was **LLOYD COLE** und seinen Sound so außergewöhnlich machen. Vom Soulman über den Popstar bis hin zum Singer-Songwriter, der vor Loops, Beats und vor allem großen Melodien nicht zurückscheut, ist die Transformation ja vielmehr Perfektion endgültig abgeschlossen.

PRESSEINFORMATION



Folkig, famos und furchtlos – **LLOYD COLE** ist endlich angekommen und endlich wieder zurück in Deutschland! Dieses Mal geht es als Duo auf die Bühne. Cole mit seiner markanten Stimme und dem untrüglichen Melodie- und Style-Gespür und ein Weltklasseinstrumentalist zur Verstärkung – mit Sicherheit DAS Live-Highlight 2020!

lloydcole.com

[Video „Violins“](#)